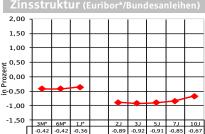


Marktüberblick am 27.08.2019

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd.	Futures/Rohstoffe/	Stand
		Vortag .	Jahresanfang	ZIIISCII	Stallu	ggü. Vortag	Devisen	Stallu
Dax *	11.658,04	+0,40 %	+10,41 %	Rendite 10J D *	-0,67 %	+0 Bp	Dax-Future *	11.656,50
MDax *	24.999,67	-0,16 %	+15,80 %	Rendite 10J USA *	1,55 %	+2 Bp	S&P 500-Future	2876,90
SDax *	10.569,03	-0,74 %	+11,15 %	Rendite 10J UK *	0,50 %	-0 Bp	Nasdaq 100-Future	7562,00
TecDax*	2.719,99	-0,02 %	+11,01 %	Rendite 10J CH *	-1,03 %	-3 Bp	Bund-Future	178,64
EuroStoxx 50 *	3.348,84	+0,44 %	+11,58 %	Rendite 10J Jap. *	-0,28 %	-4 Bp	VDax *	20,43
Stoxx Europe 50 *	3.070,88	+0,06 %	+11,26 %	Umlaufrendite *	-0,66 %	-4 Bp	Gold (\$/oz)	1533,40
EuroStoxx *	362,09	+0,34 %	+10,23 %	RexP *	504,86	+0,15 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	58,93
Dow Jones Ind. *	25.898,83	+1,05 %	+11,02 %	3-M-Euribor *	-0,42 %	-1 Bp	Euro/US\$	1,1098
S&P 500 *	2.878,38	+1,10 %	+14,82 %	12-M-Euribor *	-0,36 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,9081
Nasdaq Composite *	7.853,74	+1,32 %	+18,36 %	Swap 2J *	-0,53 %	+0 Bp	Euro/CHF	1,0861
Topix	1.489,69	+0,79 %	-1,07 %	Swap 5J *	-0,48 %	+1 Bp	Euro/Yen	117,27
MSCI Far East (ex Japan) *	485,36	-1,35 %	+1,73 %	Swap 10J *	-0,22 %	+1 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,16
MSCI-World *	1.616,12	+0,52 %	+12,12 %	Swap 30J *	0,19 %	-0 Bp		* Vortag





DF: BIP (Q2) FR: Verbrauchervertrauen, Geschäfts-

klima (Aug)

USA: Hauspreise (Jun), Verbraucherver-

trauen (Aug)

Autodesk, EWE, Instone Real Estate Group (Q2), SAS (Q3), Cypress Semiconductor (ao. HV)

-/-

27. Aug (Reuters) - Anleger am deutschen Aktienmarkt geben die Hoffnung auf eine Lösung des Zollstreits nicht auf. Der Dax wird Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag erneut etwas höher starten. Am Montag war er 0,4 Prozent fester bei 11.658 Zählern aus dem Handel gegangen. Neben dem Dauerbrenner Handelskonflikt zwischen den USA und China dürften Konjunkturdaten im Fokus stehen. So legt das statistische Bundesamt die Details zur Wirtschaftsleistung im zweiten Quartal vor - dann wird deutlich, in welchen Bereichen es im Frühjahr besonders stark abwärts ging.

Entspannungssignale von US-Präsident Donald Trump im Handelsstreit mit China haben am Montag die Stimmung an den New Yorker Börsen gehoben. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss 1,1 Prozent im Plus auf 25.898 Punkten. Der breiter gefasste S&P-500 erhöhte sich ebenfalls um 1,1 Prozent auf 2.878 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq verbesserte sich um 1,3 Prozent auf 7.853 Punkte. Trump begrüßte ein Gesprächsangebot der Regierung in Peking und erklärte sich dazu bereit, an den Verhandlungstisch zurückzukehren. Chinas Vizepräsident und Chef-Unterhändler Liu He sagte, China sei dazu bereit, den Streit durch "ruhige" Verhandlungen zu lösen. "Wir glauben, dass die Eskalation des Handelskriegs nicht gut für China und die USA ist und auch nicht im Interesse der Völker der Erde liegt", sagte er. Bei den Einzelwerten gehörten die Aktien der Firmen zu den Gewinnern, die besonders viel Geschäft in China machen: Boeing-Papiere legten rund ein Prozent zu, Apple-Titel fast zwei Prozent. Die Papiere des Pharmaherstellers Celgene stiegen um 3,2 Prozent. Amgen kauft das Schuppenflechte-Mittel Otezla und räumt damit eine wichtige Hürde für die 74 Milliarden Dollar schwere Übernahme von Celgene durch Bristol-Myers Squibb aus dem Weg. Die US-Kreditmärkte gaben nach. Die Rendite zehnjähriger Staatsanleihen stieg auf 1,55 Prozent. Der 30-jährige Bond rentierte mit 2,04 Prozent.

Hoffnungen auf eine Entspannung im Handelsstreit zwischen den USA und China haben am Dienstag den asiatischen Börsen Auftrieb gegeben. Zudem stützten positive Konjunkturdaten aus China die Kurse. In Tokio stieg der Leitindex Nikkei 0,9 Prozent auf 20.448 Punkte. Der breiter gefasst Topix-Index gewann 0,8 Prozent. In China legte der CSI300-Index 1,3 Prozent zu. Die Industriegewinne dort waren im Juli wieder gewachsen, nachdem sie im Vormonat rückläufig gewesen waren.



Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsaussagen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.